

Bericht des Spielleiters

Rückblick Interclub 2023

Die Covid Pandemie war definitiv Geschichte und die Interclub Saison 2023 konnte wie gewohnt durchgeführt werden. Somit wurden die ersten Spiele bereits anfangs Mai bestritten. Wie bereits im Jahr 2022 wurden insgesamt neun Mannschaften unter der Flagge des TC Herisau gemeldet. Die Vorfreude unter den Spielern und Spielerinnen war gross und die Plätze wurden intensiv genutzt, um die letzten Schläge vor der kommenden Saison zu testen. Wir erlebten einmal mehr grossartige Spiele und grosse Emotionen.

Die Interclub Saison 2023 wurde Mitte Juli beendet.

Die Mannschaften spielten wie folgt:

- **1. Liga Herren Aktiv mit Michael Strässle**
3 Niederlagen in den Gruppenspielen = Platz 4 in der Gruppe
1. Abstiegsrunde 6:0 gegen Winterthur gewonnen.
Abstieg verhindert, Herzliche Gratulation
- **3. Liga Herren Aktiv mit Matthias Fässler**
4 Sieg, 1 Niederlagen = Platz 2 in der Gruppe
Aufstieg um wenige Punkte verpasst, schade
- **Herren 35+ 3. Liga mit Samuel Gantenbein**
4 Siege in den Gruppenspielen = Platz 1 in der Gruppe
Aufstieg in die 2. Liga Perfekt, Herzliche Gratulation
- **Herren 45+ 2. Liga mit Stefan Eggenberger**
3 Siege in den Gruppenspielen = Platz 1 in der Gruppe
1. Aufstiegsrunde 0:5 gegen Rorschach verloren
Aufstieg leider verpasst, schade
- **Herren 45+ 3. Liga mit Heinz Brander**
3 Sieg, 2 Niederlagen in den Gruppenspielen = Platz 4 in der Gruppe
- **Herren 45+ 2. Liga mit Bruno Eberle**
2 Sieg und 1 Niederlagen in den Gruppenspielen = Platz 2 in der Gruppe
1. Aufstiegsrunde 1:6 gegen Eschlikon verloren
Aufstieg leider verpasst, schade
- **Die Herren 55+ 2. Liga mit Günther Fehr**
2 Siege und 1 Niederlage in den Gruppenspielen = Platz 2 in der Gruppe
1. Aufstiegsrunde 4:2 gegen Egnach gewonnen
2. Aufstiegsrunde 1:5 gegen Flawil verloren
Aufstieg leider knapp verpasst, schade
- **Herren 65+ 3. Liga mit Willi Alder**
4 Niederlage in den Gruppenspielen = Platz 5 in der Gruppe
- **Damen 40+ NLC mit Dorothe Hoffmann**
1 Siege und 2 Niederlage in den Gruppenspielen = Platz 3 in der Gruppe
Abstiegsrunde 1:5 gegen Wilderswil verloren
Abstieg aus der Nati. C konnte leider nicht verhindert werden, schade

Der Start der Interclubmeisterschaft 2024 ist ab dem Wochenende vom 04./ 05. Mai 2024 geplant.

Im Jahr 2024 wird eine neue Aktive Damenmannschaft 1. Liga in Herisau spielen.

Vielen Dank für euren großartigen Einsatz und ich freue mich auf die Saison 2024 mit euch.

Rückblick Clubmeisterschaft 2023

Die Clubmeisterschaft wurde vom Montag, 07. August bis Samstag, 19. August durchgeführt. Für viele war es das Tennis-Highlight des Jahres. Es waren wieder zahlreiche Anmeldungen von jung bis alt eingegangen und so wurden in verschiedenen Kategorien spektakuläre Ballwechsel und viel Spass geboten. Dieses Jahr konnten wir mit grosser Freude die Clubmeisterschaft am Samstag abschliessen. Alle Spiele konnten reibungslos und verletzungsfrei durchgeführt werden.

Vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer!

Bei den Herren durfte man mit grosser Vorfreude auf die Spiele von Nicola Wehrle gespannt sein. Unser Trainer nahm das erste Mal an der CM in Herisau teil und war in den Besten Zeiten die Nummer 129 der Schweiz. Die Halbfinalpaarungen waren P. Fritz / M. Strässle und M. Wider / N. Wehrle. Im Spiel Fritz/Strässle war einmal mehr die Technik, Kondition und Geduld ausschlaggebend. Fritz konnte auch dieses Jahr nicht über sich hinauswachsen und musste sich ein weiteres Mal Strässle in zwei Sätzen geschlagen geben. Im zweiten Halbfinalspiel sah das Ganze ähnlich aus. Nicola Wehrle liess Mirco Wider keine Chance und gewann deutlich in 2 Sätzen.

Zum ersten Mal in Herisau standen sich somit der aktuelle Clubchampion Michael Strässle und der Herausforderer Nicola Wehrle im Finale gegenüber. Wehrle übernahm früh im ersten Satz das Spielgeschehen und zwang Strässle in die Knie. Im zweiten Satz konnte Strässle lange dagegenhalten und führte sogar mit 4:3. Wehrle war körperlich leicht angeschlagen aber konnte den zweiten Satz dennoch erfolgreich mit 6:4 gewinnen.

Nach knapp 90 Minuten gewann Nicola Wehrle in zwei Sätzen und konnte den Titel zum ersten Mal gewinnen. Herzliche Gratulation!

Kann Strässle im Jahr 2024 eine Reaktion zeigen? Oder gibt es eine andere Überraschung? Wir sind gespannt!

Bei den Damen +40 kam es zu einem «neuen-alten» Final-Duell von Annemarie Litscher und Tanja Amtmann. Es war schön zu sehen, dass die beiden an der CM 2023 zurück waren. Litscher hielt das Tempo der Bälle konstant hoch und drängte Amtmann immer stärker in die Defensive. Mit spektakulären Ballwechseln wurde grosses Tennis geboten. Die verschiedenen Variationen, die Litscher spielte, waren schlussendlich doch zu stark für T. Amtmann. Somit musste sich Amtmann im Finale geschlagen geben aber kann trotz Final Niederlage stolz auf ihre Leistung sein.

Annemarie Litscher gewann in zwei Sätzen und durfte sich über einen weiteren Titel in Herisau freuen. Herzliche Gratulation!

Gewinnt Litscher auch im 2024? Wir sind gespannt!

Leider gab es 2023 keine Aktive Damen Kategorie. Es würde mich freuen, dies 2024 zu ändern.

Bei der Kategorie "Herren nicht lizenziert" kam es zur Finalpaarung Jayden Langenegger / Stefan Brunner. Das Endspiel war mit tollen Ballwechseln gespickt und voller Emotionen der Zuschauern. Jayden stand schon 2022 im Final und konnte dieses Jahr im Endspiel grossen Impulse setzen und gewann nach einem harten Kampf gegen Stefan Brunner. Somit kann sich Jayden erstmals Clubmeister von Herisau nennen. Herzliche Gratulation!

Stefan kann trotz Niederlage stolz auf seine Leistung sein.

Kann Stefan den Titel 2024 gewinnen? Wir sind gespannt!

Bei der Kategorie "Damen nicht lizenziert" kam es zur Finalpaarung Alexandra Fritz / Sarah Crettaz. Das Endspiel versprach mit langen Ballwechselln grosse Spannung. Alex konnte sich nach über zwei Stunden durchsetzen und gewann zum zweiten Mal den Titel. Herzliche Gratulation! Sarah darf trotz Finalniederlage stolz auf sich sein und wir hoffen, beide Spielerinnen im 2024 begrüssen zu dürfen.

Bei den Senioren +45 standen sich Christoph Noser / David Sorm im Final gegenüber. Die grosse Überraschung von diesem Turnier hiess C. Noser. Mit beeindruckendem Tennis spielte sich Noser in die Herzen der Zuschauer und stand dieses Jahr verdient im Finale. Sein Finalgegner war niemand geringeres als D. Sorm, der sich im letzten Jahr einen grossen Respekt erspielt hatte. Im Final zeigte Sorm eine weitere grossartige Partie und liess Christoph Noser kaum eine Chance. Noser hielt mit verschiedenen Schlagvariationen wie Slice, Top Spin, Stoppball etc. dagegen aber verlor in zwei Sätzen. Für Noser war es trotz Finalniederlage ein grossartiges Turnier und kann mit seiner Leistung mehr als zufrieden sein. Sorm gratulieren wir zum zweiten Titel in Folge. Eine besondere Leistung würde ich noch gerne kurz hervorheben. Markus Liechti hat mit über 70 Jahren die Achtelfinalspiele in der Kat. +45 erreicht. Grosser Applaus für diese großartige Leistung!
Wer kann David Sorm im Jahr 2024 stoppen?
Lassen wir uns überraschen!!

Beim „Herren Doppel“ setzten sich im Finale M. Wehrle / N. Wehrle gegen P. Märklin / T. Hoffmann durch. Wir gratulieren Martin und Nicola herzlich zum ersten Doppel Titel.

Zu guter Letzt möchte ich allen Teilnehmenden und Helfer/innen ganz herzlich danken. Ihr macht die Clubmeisterschaft zu einem unvergesslichen Anlass!!

Euer Spielleiter Michael Strässle